

Sanierung der Egelbachbrücke in Schwaighausen – Vorstellung der Planung

Herr Stolarski stellt die notwendigen Maßnahmen für die Sanierung der Sandsteinbogenbrücke vor. Anders als bei der Brücke Am Feuerwehrhaus ist durch die Überlastung der Brücke nicht das Gewölbe beeinträchtigt, sondern es sind Schäden im Wasserbereich durch den Eisdruck vorhanden. Er geht daher von erheblichen Steinmetzarbeiten aus. Herr Schwarzott erläutert den Bauzeitenplan. Er sieht vor, dass in diesem Jahr noch die Baugrunduntersuchung vorgenommen wird und die Ausschreibung durchgeführt wird, damit im nächsten Jahr die Brückensanierung durchgeführt werden kann.

Brücke Bachstraße – Vorstellung der Planung

Von Herrn Schwarzott wird erläutert, dass aufbauend auf das Konzept der ARGE Stadt & Land, Herrn Dipl.Ing. Matthias Rühl die Brückendimensionierung vorgenommen wird, damit auch ein Schwerlastverkehr in das ehemalige Firmengelände der Firma Oechsler fahren kann. Er geht davon aus, dass es sich bei der Brücke um eine schlanke Stahlkonstruktion handelt, damit der Durchfluss im Bereich der Brücke nicht verringert wird und dadurch die Hochwassergefahr nicht erhöht wird. Von seiner Seite wird der Bauzeitenplan vorgestellt. Dieser sieht vor, dass in diesem Jahr noch weitere Voruntersuchungen getätigt werden und die Ausschreibungen und Vergabearbeiten im nächsten erfolgen können. In Zusammenarbeit mit der ARGE Stadt & Land wird der Zuschussantrag für die städtebauliche Bezuschussung ausgearbeitet.

23. Fortschreibung des Flächennutzungsplans und Bebauungsplan Nr. 42 „Bürgersonnenenergie Vincenzenbronn“

Die im Rahmen der Anhörung der Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen der Fachbehörden werden vom Gemeinderat beraten. Da zur Fortschreibung des Flächennutzungsplans und zum Bebauungsplan keine größeren Einwendungen erhoben wurden, hat der Gemeinderat beschlossen, dass jeweils die zweite Auslegung erfolgen soll.

KiTa Weinbergstraße

Da die eingegangenen Angebote für den Abschluss einer Bauleistungsversicherung noch nicht abschließend ausgewertet werden konnten stellt der Gemeinderat fest, dass der Auftrag an den wirtschaftlichsten Anbieter zu vergeben ist. Auch bei den Metallbau- und Verglasungsarbeiten an den Sheddächern wurde die Angebote noch nicht abschließend ausgewertet. Daher hat auch hier der Gemeinderat die Verwaltung beauftragt, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Anbieter zu vergeben.